

# PBAKA-Premium- Partner-Seminar- und Workshop-Angebot

## Systematische Vorgehensweise zur prozessorientierten ERP/PPS-Einführung

Nach wie vor scheitern viel zu viele ERP/PPS-Standardsoftware-Einführungsprojekte, obwohl die Funktionalität der angebotenen IT-Lösungen immer ausgereifter wird. Wenn auch der Worstcase, das heißt der Projektabbruch, relativ selten ist, so stehen doch zusätzlicher Zeitaufwand sowie Folge- und Fehlerkosten in keinem Verhältnis zu den vorgegebenen Projektzielen, von eingehaltenen Terminen ganz zu schweigen. Eine nachhaltige Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Ertragslage ist nach Abschluss der Projekte in der Regel nicht signifikant festzustellen. Der Grund hierfür ist relativ einfach und eigentlich schon seit vielen Jahren bekannt. Es fehlt ein stringentes Vorgehensmodell, das insbesondere in der Vorklärungsphase der Rahmenbedingungen und in der Klärungsphase der Anforderungsbeschreibung (Lastenhefterstellung) sorgfältig und ausreichend die notwendigen Organisations- und Datenanalysen steuert und kontrolliert. Da die Anbieter bzw. die Softwarelieferanten für diese Dienstleistung nicht bezahlt werden, versuchen sie in der Regel als Erstes ihre Standardsoftwarelösung zu verkaufen, alle auftretenden späteren Probleme bei der Einführung muss dann der Kunde auch finanzieren. Sinnvolle, weil kostensenkende Reorganisationsmaßnahmen und Prozessoptimierung vor der eigentlichen Softwareeinführung bleiben so auf der Strecke.

Die Prof. Binner Akademie in Hannover hat das neutrale Vorgehensmetamodell in 3 Phasen zur prozessorientierten ERP/PPS-Einführung auf Grund der laufenden Projekterfahrungen kontinuierlich weiterentwickelt. Dies mit Unterstützung des integrierten SYCAT®-Prozess-Modulspektrum und dem MITO-Methoden-Tool. ERP/PPS- Systemanbieter können sich beim ita-Verband ([www.ita-int.org](http://www.ita-int.org)) dazu zertifizieren lassen. Im Seminar wird die Vorgehensweise mit den dazu notwendigen Methoden, To-do und -Checklisten detailliert erläutert.

### Seminarinhalt

**09:30 Uhr Begrüßung**

#### **Vorstellung der verwendeten Modelle und Tools:**

- MITO-Modell zur prozessorientierten Organisationsentwicklung
- Swimlane-Prozessmodell
- MITO-Methoden-Tool

### **3-Phasen-Modell für die systematische PPS-Konzepterstellung, -auswahl und -einführung**

#### **Phase 1: Prozessoptimierung**

- Unternehmensausprägung methodisch ableiten
- Produktausprägung bestimmen
- Prozessausprägung festlegen
- Auftragsabwicklungsprozess analysieren und modellieren
- Schwachstellenanalyse mit dem MITO-Tool
- Soll-Prozessbeschreibung

## Phase 2: ERP-Konzepterstellung und -auswahl

- Definition des ERP-Systems über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Vorauswahl des einzuführenden ERP-Systems über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Erstellung der Ausschreibung
- Angebotsbewertung über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Erfüllungsgradbewertung über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Endauswahl über Checklisten mit dem MITO-Tool

## Phase 3: ERP-Systemeinführung, Betrieb und Optimierung

- Ziele der Einführung eines ERP-Systems
- Einführungsmethodik
- Prozessorientierte Projektorganisation
- Projektorganisations-Checklisten
- Projektplanungs-Checklisten
- Projektkontroll-Checklisten
- Qualitätssicherungs-Checklisten
- Projektdurchführungs- und -optimierungsphasensteuerung
- Projekt-Nachphasenbewertung

**17:00 Uhr Zusammenfassung und Diskussion**

### Interessieren Sie sich für ein Inhouse-Seminar?

Dann kontaktieren Sie uns bitte unter [info@pbaka.de](mailto:info@pbaka.de)

Termine	Kosten
Inhouse-Partnerseminare nach Vereinbarung	Teilnehmergebühr: 1.800,00 Euro pro Tag max. 10 Teilnehmer
Offenes Partnerseminar: <b>05.06.2018</b> Uhrzeit: <b>09:30-17:00 Uhr</b>	350.-€/Teilnehmer zzgl. MwSt

**Für gfo und ITA-Mitglieder gilt ein Sonderpreis von 150,- € zzgl. MwSt**

**Die Teilnehmer erhalten eine qualifizierte Teilnehmerbescheinigung**

### Referent:



Prof. Dr. Ing. Hartmut F. Binner  
mit einem wissenschaftlichen Mitarbeiter

Prof. Binner Akademie GmbH

Schützenallee 1  
30519 Hannover  
Tel. 0511/ 848648-120  
Fax 0511/ 848648-199

[www.pbaka.de](http://www.pbaka.de)

[info@pbaka.de](mailto:info@pbaka.de)